

Beyond Birthday's Di(e)ary

Blöde Kuh!

Von HarakaBlack

Kapitel 5: Pizza-Service

Beyonds Tagebuch - Seite 55

Ich muss sagen ich wusste diese TAXIS nie wirklich zu schätzen.
Aber heute bin ich zum Erstenmal mit einem gefahren.
Der Kerl der drin saß meinte zwar ich dürfte nicht mit dem Taxi fahren, aber dieses Problem war schneller verbrannt, als geröstet!

Ich hatte mich kurzfristig dazu entschieden einen alten Bekannten zu besuche.
Ich hatte ihn bisher noch nie gesehen, aber er war perfekt für meinen düsteren Plan.

So fuhr ich also mit einem Taxi zur Insist-Street, Hollywood.
Die fahrt dorthin alleine war ein Horror für sich, welcher normal sterbliche hört bitte noch Country Music?! Mitten In L.A!!!

Solche Leute gehören geschlagen. Nun ich stieg also aus und begab mich zum ausgewählten Haus.

Ein großes Schild funkelte an der Tür mit den Initialen B. Bridesmaid.
Ich fand das dieser Kerl allein für seinen Nachnamen sterben muss.

Bridesmaid. Wie pervers ist das?! Stellen Sie sich mal vor sie sind auf einer Hochzeit und jemand fragt sie "Na? Und wer sind sie?" und Sie müssten "Bridesmaid" antworten...

Okay, diesen Wiltz verstehen nur Menschen mit Hirn und Humor.
Ich wette L würde nicht darüber lachen. Er würde nur dumm kucken.

Nun, ich klingelte und ein älterer Herr öffnete die Tür.
Er schien mich zu Mustern und fragte mit einem schrofen Ton "WAT?".
Lächelnd aber im inneren fluchend, warum ich ständig an solche Penner geriet.
lächelte ich.

"Guten Tag Mister Bridesmaid. Sie sind doch Mister Bridesmaid? Der Journalist? Der für diese große Zeitung schreibt?", fragte ich immer noch dumm grinsend.

Er starrte nur und sagte "Verschwinde du nerviger Satanist!"
Bevor ich Blinzeln konnte flog mir die Tür an den Kopf und ich auf meinen Hintern.

Was da passierte realisierte ich zuerst gar nicht. Aber noch einigen Sekunden der WUT, verstand ich. Nicht jeder ist so senil und lässt sich von fremden bequatschen.

Aber... wieso Satanist?! Bloß weil ich seit 5 Tagen nicht geschlafen habe und diesen irren Blick drauf habe?! Nein... das kann es nicht sein...oder?

Es musste also anders gehen. Und da in diesem Moment der Pizaaservice über die Straße brettete um auf der gegenüberliegenden Seite die Tür einzutreten und einem fetten Menschen eine Pizzaschachtel reichte, kam mir die Idee.

5 Marmeladen Pizza's später hatte ich neue Kleidung und eine Pizza alá Beyond-Rezeptur.

Genervt schlurfte ich mich samt Pizza zur Tür und klingelte erneut.
Ein ebenfalls genervter Bridesmaid öffnete die Tür und...

~*~+~*~

Lachend saß ich in diesem übergroßen Wohnzimmer, voller Akten und Zeitungsartikeln. Das Betäubungsmittel in der Pizza war ein voller Erfolg.
So klug war der arme Believe Bridesmaid doch nicht.

Der 30. Juni war ein tödlicher Tag für den armen Mann. 44 Jahre jung und mit einem Käsemesser erstochen. Ich hätte es auch mit einem Eierlöffel tun können, den ich ausversehen zuerst packte.

Man, das muss dämlich ausgesehen haben. Die Idee selbst ist allerdings ganz interessant. Leute mit Eierlöffeln töten. Ob man die dann auch mit Hühnereiern töten könnte? ...das sollte ich schnell herausfinden!

.....tbc

Sorry das ich so lange nicht geschrieben habe.
Hatte probs mit dem Internet, Schulstreß und nun habe ich ne Ausbildung XD"

Das Kapitel ist noch nicht fertig, und ich werde nachdem ich das Buch nochmal gelesen habe schnell weiterschreiben!